HIERMIT MELDE ICH VERBINDLICH AN

vhw
Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V.

Absender:

Name

Institution

Straße

PLZ/Ort

Fax: 030 390473-690

vhw – Bundesverband für
Wohnen und Stadtentwicklung e.V.
Zentrale Seminarverwaltung
Fritschestraße 27/28
10585 Berlin

TERMIN, ORT, DAUER

BB179411
Montag, 27. November 2017
Mercure Hotel Berlin City
Invalidenstraße 38
10115 Berlin
Telefon: 030 30826915

Beginn: 09:30 Uhr
Ende: 16:00 Uhr

TEILNAHMEGEBÜHREN

295,00 € für Mitglieder des vhw
355,00 € für Nichtmitglieder
140,00 € für Vollzeit-Studierende (bis 27 Jahre mit Nachweis)

Die Teilnahmegebühren sind nach Erhalt der Rechnung vor Beginn der Veranstaltung ohne Abzug auf das Konto bei der Sparkasse KölnBonn, IBAN: DE59 3705 0198 0001 2098 16, BIC: COLSDE33XXX unter Angabe der Rechnungs- und Kundennummer zu zahlen.

In den Teilnahmegebühren sind eine Materialsammlung, das Mittagessen, Getränke/Kaffee/Tee während der Pausen enthalten.

ANMELDUNG / ABMELDUNG

Ihre An- oder Abmeldungen erbitten wir schriftlich per Post, Fax oder E-Mail an den vhw e.V., Zentrale Seminarverwaltung, Fritschestr. 27/28, 10585 Berlin, Fax: 030 390473-690, seminare@vhw.de, oder buchen Sie im Internet unter www.vhw.de.

Senden Sie uns Ihre Anmeldung möglichst unter Benutzung des anhängenden Anmeldeformulars zu. Die Anmeldung ist verbindlich. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung mit einer Anreisebeschreibung sowie eine Rechnung. Bei fehlender Abmeldung, Stornierung weniger als 1 Werktag vor Veranstaltungsbeginn oder auch nur zeitweiser Teilnahme ist die volle Teilnahmegebühr zu zahlen. Bei einer Abmeldung, die nicht wenigstens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn in Schriftform erfolgt, sind 50 % der Teilnahmegebühr zu entrichten. Ein kostenfreier Teilnehmertausch ist bis Veranstaltungsbeginn möglich.

Wir bitten um Verständnis, dass wir uns Programmänderungen, Referenten- oder auch Ortswechsel sowie die Absage von Veranstaltungen vorbehalten müssen. In jedem Fall sind wir bemüht, Ihnen Absagen oder notwendige Änderungen so rechtzeitig wie möglich mitzuteilen. Müssen wir eine Veranstaltung absagen, erstatten wir die bezahlte Teilnahmegebühr. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Bonn.

vhw

vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V.
Geschäftsstelle Berlin/Brandenburg
Fritschestraße 27/28 · 10585 Berlin · Telefon: 030 390473-320
Fax: 030 390473-390 · E-Mail: gst-bb@vhw.de
www.vhw.de

vhw
Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V.

Städtebau-, Bauordnungsrecht, Raumordnung

Baulasten – Inhalt, Begründung, Rechtsfolgen, alternative Sicherungsmöglichkeiten

Montag
27. November 2017
Berlin

Zusatztermin

www.vhw.de

GUTE GRÜNDE FÜR IHRE TEILNAHME

Mit Baulasten können öffentlich-rechtliche Hindernisse, die einem Bauvorhaben entgegenstehen, beseitigt werden.

Baulasten und deren Eintragung in das Baulastenverzeichnis sind in Berlin etablierte Instrumente zur rechtlichen Sicherung. Gleichwohl stellen sich verschiedene Anwendungsfragen. Demgegenüber sammeln die Brandenburger Bauverwaltung und die übrigen am Bau Beteiligten erste Erfahrungen bei der Anwendung der einst abgeschafften und kürzlich wiedereingeführten Baulasten.

Vor diesem Hintergrund werden im Seminar folgende Fragen behandelt:

- Welche Wirksamkeitsvoraussetzungen müssen erfüllt sein?
- Was ist zulässiger Inhalt einer Baulast?
- Welche Formerfordernisse gelten?
- Wann ist die Baulast amtsseitig zu löschen?
- Welche Rechtschutzmöglichkeiten bestehen für wen?
- Welche anderen rechtlichen Möglichkeiten der öffentlich-rechtlichen sowie privatrechtlichen Sicherungsmöglichkeiten (Bürgschaft, Sicherheitsleistung, Grunddienstbarkeit, beschränkt persönliche Dienstbarkeit) bestehen?

Der Referent vermittelt Ihnen das notwendige Wissen zur Beantwortung der gängigen Praxisfragen und bietet darüber hinaus Informationen über aktuelle Fallkonstellationen aus Verwaltung und Rechtsprechung.

Bitte bringen Sie zum Seminar die Bauordnung „Ihres" Bundeslandes mit.

IHR REFERENT

Dr. Rainer Voß
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Lenz und Johlen Rechtsanwälte Partnerschaft, Köln, Tätigkeitsschwerpunkte: Bau-, Planungs- und Umweltrecht

AUF DEM SEMINAR TREFFEN SIE

Leiter(innen) und Mitarbeiter(innen) der Baugenehmigungsbehörden, der Bau-, Planungs- und Rechtsämter der Städte, Gemeinden und Landkreise, Vermessungsingenieure, Architekten, Planer, Rechtsanwälte sowie Grundstückseigentümer und Beschäftigte aus der Immobilienwirtschaft, die in den Bundesländern Berlin und Brandenburg tätig sind.

PROGRAMMABLAUF

Baulasten – Inhalt, Begründung, Rechtsfolgen, alternative Sicherungsmöglichkeiten

09:30 Uhr Beginn des Seminars

Rechtsnatur und Gegenstand von Baulasten

- Rechtsgrundlagen: § 82 BauO Bln bzw. § 84 BbgBO
- Bedeutung der Baulast
- Definition und Inhalt der Baulast
- Abgrenzung zu anderen Möglichkeiten der öffentlich-rechtlichen sowie privatrechtlichen Sicherungsmöglichkeiten (Bürgschaft, Sicherheitsleistung, Grunddienstbarkeit, Beschränkt persönliche Dienstbarkeit)

Entstehung und Entstehungshindernisse

- Verpflichtungserklärung: Inhalt und Form
- Eigentum, Verfügungsbefugnis, Zustimmungserfordernisse
- Bestimmtheit
- Eintragung: Rechtscharakter, Bedeutung des Baulastenverzeichnisses, Eintragungsanspruch
- Recht auf Einsichtnahme in Baulastenverzeichnis

Inhalten von Baulasten

- Baulasten mit planungsrechtlichem Inhalt
  - Mehrwertverzichtserklärung
  - Festsetzungsanerkenntnis
  - Nutzungsbeschränkungsbaulasten
  - Sicherung von Bebauungsplanfestsetzungen
  - Schutz vor heranrückender Wohnbebauung
  - Veräußerungsverbot, Nutzungsfestschreibung und Rückbauverpflichtung bei privilegierten Vorhaben u. a.
- Baulasten mit bauordnungsrechtlichem Inhalt
  - Zufahrtsbaulast
  - Abstandsflächenbaulast
  - Anbaulast
  - Stellplatzflächenbaulast
  - Vereinigungsbaulasten
  - Unterlassungsbaulast
  - Sicherung von Nebenbestimmungen u. a.

Rechtsfolgen der Baulast

- Wirkungen zwischen Baubehörde und Begünstigtem
- Wirkungen zwischen Baubehörde und Verpflichtetem
- Wirkungen zwischen Verpflichtetem und Begünstigtem

Untergang der Baulast

- Verzicht und Löschung sowie anderweitige Beseitigung

Sonderproblem: Grundstücksteilung und Baulast

Rechtschutz

Aktuelle Rechtsprechung

16:00 Uhr Ende des Seminars

11:00 und 14:30 Uhr Kaffeepausen
12:30 bis 13:30 Uhr Gemeinsames Mittagessen

HIERMIT MELDE ICH VERBINDLICH AN

Baulasten – Inhalt, Begründung, Rechtsfolgen, alternative Sicherungsmöglichkeiten

BB179411, Montag, 27. November 2017, Berlin

Name, Vorname

Dienstbezeichnung

Amt / Abteilung

Telefon E-Mail

Name, Vorname

Dienstbezeichnung

Amt / Abteilung

Telefon E-Mail

Name, Vorname

Dienstbezeichnung

Amt / Abteilung

Telefon E-Mail

Rechnungsadresse

Straße

PLZ / Ort

Telefon / Fax

E-Mail

Datum Unterschrift

Oder melden Sie sich per E-Mail an: seminare@vhw.de
Weitere Informationen unter www.vhw.de